

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 66	S0132/14	20.05.2014
zum/zur		
A0072/14 FDP-Ratsfraktion, Fraktion CDU/BfM		
Bezeichnung		
Querung Wanzleber Chaussee "Am Birnengarten - Nahversorger NP"		
Verteiler		Tag
Der Oberbürgermeister		03.06.2014
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr		17.07.2014
Finanz- und Grundstücksausschuss		16.07.2014
Stadtrat		04.09.2014

In der Sitzung des Stadtrates am 24.04.2014 wurde der Oberbürgermeister beauftragt, zeitnah eine Lösung zu realisieren, die einen sicheren Übergang der Wanzleber Chaussee in Höhe des Seniorenheims des ASB „Am Birnengarten“ zum Nahversorger NP ermöglicht. Hierzu sind alternativ die Errichtung einer Querungshilfe bzw. die Herstellung eines ordnungsgemäßen Fußweges auf der Südseite der Fahrbahn, zwischen Ampelanlage und Nahversorger, zu prüfen.

Dafür sollen Mittel aus dem laufenden Haushalt 2014 verwendet werden.

Stellungnahme der Verwaltung:

In der I0052/14 äußerte sich die Stadtverwaltung zu der Möglichkeit einer Querungshilfe im Bereich des Seniorenheimes zum Nahversorger „NP“ in der Wanzleber Chaussee bei Bereitstellung der nötigen finanziellen Mittel positiv. Es wird demnach die Einstellung von zusätzlich 36,0 Tsd. Euro in den investiven Haushalt erforderlich werden.

Ein Gehwegneubau als Alternative zur Querungshilfe ist zwar ebenso möglich, jedoch aus Sicht der Stadtverwaltung nicht als gleichwertig einzuschätzen.

Begründung: Es gibt bereits die Möglichkeit von der vorhandenen Ampelanlage über den Fußweg in der Königstraße zum Verbrauchermarkt zu gelangen. Damit wäre der Ausbau des Gehweges in der Wanzleber Chaussee nicht zwingend erforderlich.

Ein Gehwegneubau erfordert einen Investitionsaufwand von ca. 30,0 Tsd. Euro.

Dr. Scheidemann